

Heinz Meyer

# Die „klassische Reitkunst“

Ideologie und Wirklichkeit – Konstanz und Wandel



PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

# **Inhalt**

## **Band I**

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>I. Einleitung</b> .....	15
1. Zur "Natürlichkeit" der reiterlichen Ausbildung und Nutzung des Pferdes .....	15
2. Die über die angeborenen Dispositionen des Pferdes hinausgehende Ausbildung und Nutzung .....	37
<b>II. Die Ausbildung und die Nutzung des Pferdes in der abendländischen Antike und im abendländischen Mittelalter</b> .....	69
1. Der frühe Einsatz des Pferdes vor dem Streit- sowie vor dem Rennwagen und der Kikkuli-Text.....	69
2. Die griechisch-römischen Wagenrennen .....	83
3. Das nomadische Reiten.....	92
4. Das griechisch-römische Reiten .....	105
5. Simon von Athen .....	125
6. Xenophons Hippike .....	127
7. Hinweise aus allgemeinen kulturellen Zeugnissen und speziell aus der Kunst zum griechischen Reiten sowie zum Verhältnis der Griechen zum Pferd.....	160
8. Das abendländisch-ritterliche Reiten .....	173
<b>III. Die Entwicklung der sogenannten "klassischen" Reitlehre in der Neuzeit</b> .....	211
1. Vorbemerkungen zur allgemeinen Entwicklung, zur Orientierung an Xenophons Lehre und zum militärischen Zweck der Hohen Schule .....	211
2. Federico Grisone 1550: "Gli Ordini di cavalcare" .....	242

3. Georg Engelhard Löhneysen	
1609/10: "Della Cavalleria" .....	261
4. Antoine de Pluvinel	
1623: "Manège royal" (seit 1625 mit dem Titel: "L'instruction du Roy en l'exercice de monter à cheval ").....	280
5. William Cavendish	
1667: "A new method and extraordinary invention to dress Horses" .....	294
6. Francois Robichon de la Guérinière	
1733: "Ecole de Cavalerie" .....	308
7. Ludwig von Hünersdorf	
1791: "Anleitung zu der natürlichsten und leichtesten Art Pferde abzurichten. Für Liebhaber des Reitens aus dem Militär- und Civilstande" .....	329
8. E.F. Seidler	
1837: "Leitfaden zur systematischen Bearbeitung des Campagne- und Gebrauchspferdes"	
1846: "Die Dressur diffiziler Pferde, die Korrektion verdorbener und böser Pferde" .....	348
9. Louis Seeger	
1844: "System der Reitkunst" .....	364
10. Francois Baucher	
1833: "Erläuterndes Wörterbuch der Reitkunst"	
1842: "Methode der Reitkunst nach neuen Grundsätzen" .....	376
11. James Fillis	
1890: "Grundsätze der Dressur und Reitkunst"	
1903: "Tagebuch der Dressur" .....	398
12. Gustav Steinbrecht, Paul Plinzner	
1886: "Das Gymnasium des Pferdes" .....	411
13. Paul Plinzner	
1888: "System der Pferde-Gymnastik"	
1891: "System der Reiter-Ausbildung"	
1907: "Das dressierte Pferd im praktischen Leben" .....	449
14. Kavallerie-Instruktionen und Exerzier-Reglemente vor 1882.....	467
15. Die Instruktion zum Reitunterricht für die Kavallerie vom 31. August 1882.....	486

16. Die Reitvorschrift vom 29. Juni 1912.....	490
17. Die Reitvorschrift vom 18. 8. 1937, die Richtlinien von 1954 und 1979, die Deutsche Reitlehre von 1980 sowie die Richtlinien von 1994.....	494

## **Band II**

<b>IV. Generelle Entwicklungen in der Theorie und in der Praxis der Ausbildung des Pferdes unter dem Sattel.....</b>	<b>511</b>
1. Der Einfluß der Heeresveterinäre und die veterinärmedizinische Bewegungsanalyse .....	511
2. Das Ziel der Ausbildung: Die athletische Gymnastizierung des Pferdes .....	568
3. Theorie und Praxis: Die "Rollkur" .....	580
4. Schulreiten, Geländereiten und Springen .....	689
a. Die Anforderungen an die Kavallerie .....	689
b. Das Überwinden der Hindernisse vor dem Wirken Caprillis .....	700
c. Federico Caprilli, ca. 1901: Die Caprilli-Papiere .....	706
d. Das Leichttraben, der Paß und der Tölt .....	723
5. Die Orientierung an den natürlichen Dispositionen und die Zwangsmaßnahmen .....	735
<b>V. Schlußbemerkungen .....</b>	<b>783</b>
1. Resümee .....	783
2. Ausblick: Zur Integration von Reitlehre und veterinärmedizinischer Forschung.....	793
3. Chronologische Übersicht.....	815
<b>VI. Bibliographie.....</b>	<b>849</b>
<b>VII. Abbildungen .....</b>	<b>953</b>